



Protokoll der Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft Nachhaltige Chemie

20. März 2007, 16-17 Uhr

Frankfurt, Hotel Friedberger Warte

Tagesordnung

1. Begrüßung, Annahme der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichte
3. Wahl des Vorstandes für die Amtsperiode bis 31.12.2010
4. Beschluss über die Arbeitsgruppen und deren Sprecher
5. Beteiligung der Arbeitsgemeinschaft am GDCh-Wissenschaftsforum Chemie 2007
16. - 19. September 2007, Ulm
6. Tagung der Arbeitsgemeinschaft 2008
7. Verschiedenes

1. Der Vorsitzende Prof. Beller begrüßt die anwesenden ca. 50 Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird, wie vorgeschlagen, angenommen.

2. Der Vorsitzende berichtet, dass nach der Mitgliederversammlung des Arbeitskreises RUSP im September 2006 in Dresden der Vorstand der GDCh dem Antrag des Arbeitskreises auf Einrichtung der Arbeitsgemeinschaft Nachhaltige Chemie in seiner Sitzung vom 6.12.2006 zustimmte.

3. Zu diesem TOP übergibt Herr Beller die Diskussionsleitung an Frau Bechler. Frau Bechler berichtet, dass vom alten Vorstand folgende Kandidaten zur Wahl für den neuen Vorstand vorgeschlagen wurden.

Prof. Matthias Beller, Rostock, als Vorsitzender

Prof. Jürgen O. Metzger, Oldenburg, als stellv. Vorsitzender

Prof. Walter Leitner, Aachen, als Beisitzender

Dr. Uwe Lahl, BMU, als Beisitzender

Dr. Saling, BASF, als Beisitzender.

Frau Bechler fragt, ob weitere Kandidaten für den Vorstand vorgeschlagen werden. Das ist nicht der Fall. Darauf wird der vorgeschlagenen Liste mit vier Enthaltungen zugestimmt.

Nach der Wahl übernimmt Prof. Beller wieder die Diskussionsleitung.

4. Unter diesem Punkt werden die nächsten Arbeitsschwerpunkte besprochen. Folgende Arbeitsschwerpunkte werden gesehen.

- Nachhaltige Chemie in der Lehre (König, Regensburg)
- Nachhaltige Energiewirtschaft (Dinjus, Karlsruhe)
- Nachwachsende Rohstoffe (Kragl, Rostock)
- Katalyse (Beller, Rostock)
- Alternative Reaktionsbedingungen (Leitner, Aachen)
- Bewertung von chemischen Prozessen und Produkten (Saling, BASF)
- Nachhaltige Produkte (Kümmerer, Freiburg)

Die in Klammern Angegebenen sind Ansprechpartner für interessierte Kollegen.

Herr Beller berichtet, dass geplant sei, Anträge auf die Einrichtung von Förderschwerpunkten zu erarbeiten.

VW-Stiftung: Chemie und Energie, Visionen für die Zukunft (Arbeitstitel).

DFG: Nachhaltige Oxidationsreaktionen

Stoffliche Konversion von nachwachsenden Rohstoffen.

Es wird angeregt, dass auch die Suschem Initiative berücksichtigt werden soll.

Frau Hoer berichtet über die Internetauftritte verschiedener Fachgruppen der GDCh in den letzten Jahren, bei denen ein ganzes Jahr Woche für Woche, insgesamt also 52 mal, über verschiedene interessante Aspekte berichtet wird. In einem Magazin werden diese Auftritte auch schriftlich nach Ablauf des Jahres auch schriftlich und redaktionell bearbeitet, zusammengestellt. Frau Hoer schlägt vor, dass 2008 die Arbeitsgemeinschaft einen solchen Internetauftritt mit den oben angegebenen sieben Arbeitsschwerpunkten gestalten soll. Diesem Vorschlag wird zugestimmt.

5. Herr Metzger berichtet, dass die Arbeitsgemeinschaft sich am GDCh-Wissenschaftsforum Chemie 2007, 16. - 19. September 2007, Ulm, mit einer Sitzung am 19. September, vormittags, beteiligen wird.

6. Herr Leitner berichtet, dass die nächste Tagung der Arbeitsgemeinschaft im März 2008 in Aachen mit dem Schwerpunkt „Sustainable Oxidation Reaction Processes“ stattfinden wird.

7. Verschiedenes -

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

für das Protokoll

Prof. Dr. Matthias Beller

Prof. Dr. Jürgen O. Metzger



Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft

Stellvertretender Vorsitzender

Oldenburg, den 21. März 2007